

Original:

Jugend und Parlament 2003

Montag, 22. September 2003

Arbeitskreis 11: Hat die Wehrpflicht eine Zukunft?

Ein Antrag, die Wehrpflicht abzuschaffen fand im Arbeitskreis 11 keine Mehrheit.

Der Arbeitskreis empfiehlt aber: Die Wehrpflicht sollte unter gesellschafts-, sozial- und verteidigungspolitischen Aspekten im Zeitgeist des 21. Jahrhunderts modifiziert und reformiert werden, um auf gerechtere Weise allen einen Einsatz für die Gesellschaft abzuverlangen.

Übersicht Änderungen:

Arbeitskreis 11: **Hat die Wehrpflicht eine Zukunft?**

- Mehrere Änderungsanträge zu diesem Papier, die größtenteils das Gleiche beinhalteten.

- die beiden weitestgehenden Anträge:
 - 1) „Das Plenum fordert die Abschaffung der Wehrpflicht und an dieser statt die Einführung eines sozialen Pflichtdienstes für alle jungen Bürgerinnen und Bürger dieses Landes. Anstelle der Wehrpflichtigenarmee ist eine Berufsarmee aufzubauen.“
 - 2) „Die Wehrpflicht sollte unter gesellschafts-, sozial- und verteidigungspolitischen Aspekten im Zeitgeist des 21. Jahrhunderts abgeschafft werden.“

- *Abstimmung über den grundlegenderen Antrag der beiden, die Wehrpflicht insgesamt abzuschaffen (Nr.:2).*
 - ➔ *Antrag angenommen*

- Da dies der weitestgehende Antrag war, erübrigten sich Abstimmungen über die anderen Anträge. (da diese sich auf Veränderungen des Status von Wehrpflichtigen bezogen).

- **Im Ergebnis der Abstimmung sprach man sich also entgegen der Empfehlung des Arbeitskreis 11 für die Abschaffung der Wehrpflicht insgesamt aus.**
 - ➔ **der Empfehlung wurde nicht entsprochen**

Endgültige Fassung der Resolution in Folge der Abstimmungen

Jugend und Parlament 2003

Montag, 22. September 2003

Arbeitskreis 11: Hat die Wehrpflicht eine Zukunft?

Die Wehrpflicht sollte unter gesellschafts-, sozial- und verteidigungspolitischen Aspekten im Zeitgeist des 21. Jahrhunderts abgeschafft werden.